

	Object: Teekännchen
	Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
	Collection: Asiatische Kunst. Impulse für Europa
	Inventory number: 1920.12

Description

Nicht nur in Europa wurden die chinesischen Yixing-Teekannen nachgeahmt, sondern auch in China selbst, insbesondere in der südlichen Provinz Guangxi, aus welcher auch dieses Stück stammt. Auch bei diesen Objekten ist hohe künstlerische und handwerkliche Qualität gegeben. Vielgestaltige Naturformen, etwa des Bambus, von Wurzelwerk oder, wie hier, von Kürbissen, wurden neben geometrischen Grundformen verwendet. Mehrere Meister konnten bei der Herstellung einer solchen Kanne mitwirken: Einer töpferte die Kanne, einer wählte ein Gedicht aus, ein anderer schrieb es kalligrafisch auf den Kannenkörper. (Text: Christoph Deuter)

Inschrift: "Glücksverheißung, Harmonie und Pietät"

Ankauf 1920

Basic data

Material/Technique:	Steinzeug, gebaut, poliert, geritzt
Measurements:	Höhe 10,5 cm, Breite 17,7 cm, Durchmesser 10,8 cm

Events

Created	When	1875-1908
	Who	Wansheng Zeng
	Where	Qinzhou
Created	When	1644-1911
	Who	

Where People's Republic of China

Keywords

- Bambusoideae
- Calligraphy
- Jug
- Root
- Tea
- inscription

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 68